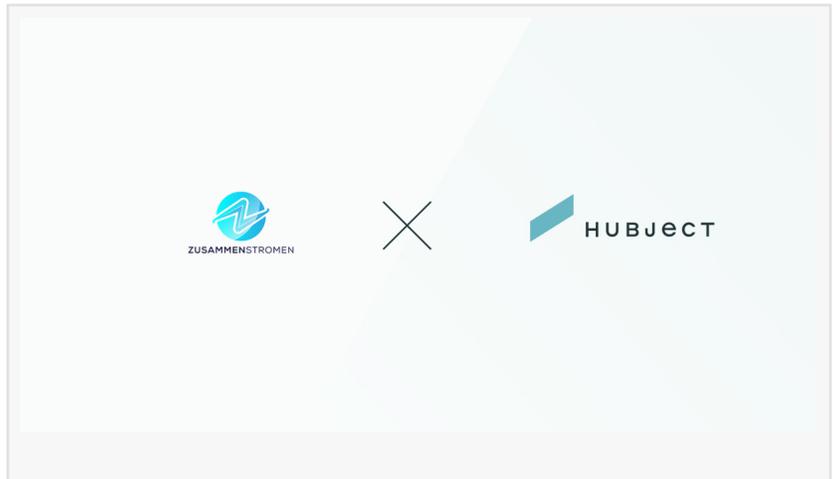


# Hubject und ZusammenStromen erleichtern Antrag auf THG-Quote für Ladestationsbetreiber

*Hubject und ZusammenStromen bündeln Kräfte, um Betreibern von Ladestationen den Antrag auf THG-Quoten zu erleichtern: interchange ETICKET.*

BERLIN, GERMANY, December 10, 2021 /EINPresswire.com/ -- Hubject und ZusammenStromen bündeln Kräfte, um Betreibern von Ladestationen mit einem innovativen Service den Antrag auf THG-Quoten zu erleichtern: interchange ETICKET.



Die Lösung erlaubt einen einfachen und unkomplizierten Antrag auf Treibhausgas-Minderungs-Quoten (THG) für jede öffentliche Ladestation in Deutschland. Ziel des Angebots ist es, die flächendeckende Einführung von Elektrofahrzeugen zu unterstützen, indem die finanziellen Mittel aus der THG-Quote genutzt werden, um den Aufbau der Ladeinfrastruktur weiter zu fördern. Betreiber von Ladestationen können mit interchange ETICKET nun die finanzielle Rückerstattung für jede verkaufte kWh erhalten, indem sie einfach über Hubject ihre Strommengen anmelden.

Gemeinsam haben wir alle das Ziel, die Emissionen im Verkehrssektor stark zu reduzieren und erneuerbare Kraftstoffe zu fördern. Im Zuge dessen hat der Bundestag im Mai des Jahres 2021 das Gesetz zur Weiterentwicklung der Treibhausgas-Minderungsquote verabschiedet. Von der Quote können ab Anfang 2022 alle Betreiber von öffentlichen Ladestationen profitieren: indem sie die mit Ladestrom eingesparten Emissionen anrechnen lassen und an quotenverpflichtete Unternehmen verkaufen. Mit dieser Quotenregelung sollen die Kosten für fossile Energien erhöht und die Mittel für die Nutzung Erneuerbarer Energien umverteilt werden.

"Durch die Zusammenarbeit mit Luca und seinem Team können wir jedem Ladesäulenbetreiber die Teilnahme am Quotenanreizsystem leicht ermöglichen", erklärt Christian Hahn, Geschäftsführer von Hubject. "Das bietet nicht nur ein attraktives Zusatzeinkommen für den Betrieb von öffentlichen Ladestationen, sondern erhöht auch die Attraktivität für die

Bereitstellung von Lösungen auf Basis erneuerbarer Energien für den gesamten Mobilitätssektor."

Luca Schmadalla, CEO und Mitgründer von ZusammenStromen, ergänzt: "Unsere digitalen Lösungen ermöglichen es den Betreibern von Ladestationen, mit minimalem Aufwand zusätzliche Einnahmen durch den Handel mit THG-Quoten im Strom zu generieren. So können sie ihr Engagement für den Aufbau weiterer Ladestationen verstärken. Die Zusammenarbeit mit Hsubject ist ein großer Schritt nach vorne: Wir machen es Betreibern von Ladestationen so einfach wie möglich, von der neuen Regelung zu profitieren."

Über Hsubject:

Hsubject vereinfacht das Laden von Elektrofahrzeugen. Über seine eRoaming-Plattform, genannt intercharge, verbindet der eMobility Spezialist Charge Point Operators oder CPOs und eMobility Service Providers oder EMPs und ermöglicht so einen einheitlichen, netzunabhängigen Zugang zur Ladeinfrastruktur. Mit über 400.000 angeschlossenen Ladepunkten und mehr als 1.000 B2B-Partnern in 52 Ländern und vier Kontinenten hat Hsubject durch die Verbindung von CPO-Netzwerken das weltweit größte anbieterübergreifende Ladenetzwerk für Elektrofahrzeuge geschaffen.

Darüber hinaus ist Hsubject ein vertrauenswürdiger Beratungspartner im eMobility Markt, der Automobilhersteller, Ladeanbieter und andere EV-bezogene Unternehmen berät, die eMobility Dienste einführen oder Plug&Charge nach ISO 15118 implementieren möchten.

Kontakt: Christian Hahn, CEO,

+49 30 587 088 91 13,

presse@hsubject.com

Über ZusammenStromen

ZusammenStromen hilft Unternehmen, die THG-Quote nutzbar zu machen. Heute kommt der allergrößte Teil der Energie für den Verkehr aus fossilen Energieträgern, wie Benzin oder Diesel. Elektroautos helfen bereits heute dabei, klimaschädliche Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Dieses Engagement erkennt der Gesetzgeber über das politische Instrument der Treibhausgasminderungsquote (THG-Quote) an. Für eMobilisten, zukunftsorientierten Firmen und Organisationen bietet ZusammenStromen Möglichkeiten, die Vorteile der THG-Quote gemeinsam in die Elektromobilität zu bringen. Dabei bringt ZusammenStromen Technologie und Knowhow in modernsten Lösungen zusammen, die unkompliziert und rechtskonform die Abwicklungsprozess der THG-Quote ermöglichen. Durch die digitalen Lösungen von ZusammenStromen kann jede Firma an der THG-Quote mit minimalem Aufwand teilhaben und zusätzliche Einnahmen erzielen. ZusammenStromen wurde 2021 gegründet und hat seinen Sitz in Hamburg.

Allgemeiner Medienkontakt: info@zusammenstromen.de

ZusammenStromen GmbH | Ifflandstraße 64 | D-22087 Hamburg | Deutschland

Luca Schmadalla

□

Christian Hahn,

Subject

+49 30 587 088 91 13

[email us here](#)

Visit us on social media:

[LinkedIn](#)

---

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/558095735>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2021 IPD Group, Inc. All Right Reserved.